



PENCILCASE PRESSEINFO

PENCILCASE - haben noch keine Awards gewonnen. Sind nicht bei einem Major-Label unter Vertrag. Werden bisher eher selten im Mainstream Radio gespielt. Haben sich auch nicht für X-Factor oder Ähnliches beworben.

Haben für Ihre Videos keine Anträge auf "Kulturzuschüsse" gestellt. Haben noch nicht bei Rock Am Ring oder ähnlich großen Festivals gespielt. Dafür aber bereits Konzerte für Showgrößen wie Therapy?(IRL), Bela B., Samiam(USA), Dog Eat Dog(USA) und viele andere eröffnet.

PENCILCASE machen alles selbst. Schaffen es bei Ihren Live-Shows -egal ob vor 10 oder vor 10.000 Leuten- das Publikum mitzunehmen und einzubinden. Klingen nicht wie eine schlechte Kopie Ihrer gemeinsamen Vorbilder (Foo Fighters, Audioslave, Puddle Of Mudd) sondern sind eine der wenigen Bands aus Deutschland, denen es gelingt, eigenständige, sinnige, englischsprachige Rockmusik zu komponieren und diese vollkommen authentisch zu performen.

Das kann man auf mehreren selbst produzierten Alben und Singles, (Live-) Videos oder während eines der inzwischen weit über 400 Konzerte (...and counting) in Deutschland und den an Aachen grenzenden Nachbarländern (Benelux) nachhören, bzw. erleben. Nach der Veröffentlichung des aktuellen Albums "KANSAS CITY SHUFFLE"

(Xchochipilli/Records/NMD) stehen im Frühjahr 2013 die Veröffentlichung der gleichnamigen Single nebst Musikvideo sowie jede Menge Festival- und Clubtermine ins Haus.

PENCILCASE? ROCKEN !!!

"So move your feet to the beat of the Kansas City Shuffle."

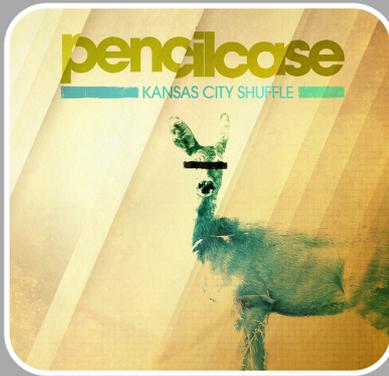
Pencilcase sind:

Joscha Golzari
Michael Matuschek
Marius Stärk
Yeray Diaz

Xochipilli Records
Birkenstr. 10
52078 Aachen
Tel 0241 51 56 137
www.xochipilli-records.com



Labelkontakt:
m.matuschek@xochipilli-records.com



**KANSAS CITY SHUFFLE
VÖ 28.11.2011**

Tracklist:

- 01 Freaks
- 01 Dig
- 03 Kansas City Shuffle
- 04 Memory Milestones
- 05 Faultline Stories
- 06 Say Goodbye
- 07 Come Alive
- 08 Hybris
- 09 Living Another Life
- 10 Living Like You're Dead
- 11 How To Shit In The Woods
- 12 MCA
- 13 Howard
- 14 Spinning

Label: Xochipilli Records
 Vertrieb: New Music Distribution
 Katalognummer XR001

Weiterhin erhältlich:

- Belief – Single (2009 MN/Cargo)
- Punk It – Sampler (2008
- Imp.Rec., Japan)
- Alternative Sound V2 (2008
- Kontor/NM)
- Your Mouth – Single (2008 MN/
- Cargo)
- Swingcore – Album (2008 MN/
- Cargo)
- Modernnoise V2 (2008 MN/
- Cargo)
- RAW – Unplugged-Ep (2007
- TomBeat)
- Crashday – Soundtrack (2006

PRESSESTIMMEN

Das schreibt die Musikpresse über das aktuelle Album „KANSAS CITY SHUFFLE“

ROCKHARD Zugegeben, mit „handgemachtem' Alternative Rock bzw. Post-Grunge" rennt man bei mir schnell offene Türen ein, aber PENCILCASE aus Aachen sind wirklich gut und auch kein müder Abklatsch ihrer Einflüsse Foo Fighters und Puddle Of Mudd. Im Gegenteil: Auf dem zweiten Longplayer, Kansas City Shuffle demonstriert das Kleeblatt ein gerütteltes Maß an Eigenständigkeit, verfügt mit Joscha Golzari über einen Frontmann mit ordentlich Schmackes in der Stimme und haut auch ansonsten härter auf die Wurst als die oben genannte Konkurrenz bzw. Nickelback & Co. Darüber hinaus überzeugen die Rheinländer mit einer frischen, organischen Produktion, die vorzüglich mit dem groovigen, unpräzisen Songmaterial harmoniert, das ohne den genreüblichen Weltschmerz auskommt. Anspieltipps: die treibenden Freaks und Dig, das entfernt an Black Stone Cherry erinnernde Memory Milestones, die vergleichsweise kommerziellen Say Goodbye und Come Alive, sowie das latent U2-artige Howard. BUFFO.....8 (10)

WESTZEIT Dieses Album will gehört werden und ist für Leute, die nur mal so nebenbei Iauschen, viel zu schade. Jeder Song ist ein kleines Meisterwerk [...] Die Faszination dieses Albums besteht vor allem im Zusammenspiel von Joscha Golzari (v) und Tim Matuschek (gi), die sich perfekt ergänzen. Die Ausdruckskraft in der Kombination von Stimme und Gitarre verläuft zwischen gedrückt über störrisch bis hin zu wütend, aggressiv und druckvoll nach vorne preschend. [...] Mit "Kansas City Shuffle" hat sich das Aachener Quartett in die hiesige Hall of Fame des Rock gespielt. Pencilcase brauchen internationale Vergleiche mit Größen wie Foo Fighters, Audioslave oder gar Alice In Chains nicht zu scheuen! - Georg Lommen

AUTONA [...] Kaum zu glauben, dass die Jungs eben nicht aus den Staaten oder Schweden kommen. Rock and rollig geht's voran wie zu besten Zeiten von John Mellencamp, Tom Petty und den Goo Goo Dolls. [...] "Living another life" [könnte es] in meinen persönlichen Sampler des Jahres 2011 schaffen [...] denn der Band gelingt es, ihre Songs rockend und in einer Natürlichkeit absolut glaubwürdig herüberzubringen. Klasse! [...] diese Band [...] klingt reif und international. Auch "MCA" powert von Beginn an und auch bei "Howard" wird noch einmal deutlich, dass die Band bei der Konkurrenz im großen Alternative-Bereich im Punkt Songwriting mithalten kann. Großartige Tracks, cool gespielt ... was will man im Grunde mehr?! [...] das Quartett kann stolz auf dieses Album sein und es war es absolut wert, rezensiert und gehört zu werden! (4/5) Dennis

POWERMETAL Ami-Sound aus der Kaiserstadt! Alternative-Liebhaber, aufgehorcht: Mit PENCILCASE schlummert ein echter Rohjuwel in der hiesigen Musikszene, der lediglich darauf wartet, dass die einschlägigen Major-Firmen auf die Band aufmerksam werden. Mit beschwingten Mainstream-Sounds typisch amerikanischer Heavy-Rock-Prägung bläst die Aachener Combo zum Sturm auf die Indie-Charts und sollte sich hier vor allem bei Liebhabern von PUDDLE OF MUDD und den härteren Klängen im ALTER BRIDGE-Kosmos schnell beliebt machen. "Kansas City Shuffle" lässt jedenfalls keinen Zweifel daran, dass Ami-Sounds deutscher Herkunft besser funktionieren, als dies allgemein bekannt ist. Die neue Scheibe [...] legt dabei härte-technisch [...] einen Maßstab vor, an dem sich so manche verbrauchte Mainstream-Kapelle jenseits des großen Teiches die Zähne ausbeißen wird. Songs wie 'Freaks', 'KCS' und 'Memory Milestones' lassen zwar von

Beginn an keine Bedenken aufkommen, daß Massenkompabilität gewissermaßen erwünscht ist, doch so lange die Nummern mit derart fetten Grooves unterlegt sind, wie in 'Come Alive' und 'Hybris', eine solch feine Jam-Stimmung verbreiten wie 'Dig' oder einfach nur mit satterm Punch durchgesetzt werden, wie es in 'MCA' und 'Spinning' der Fall ist, ist selbst das Radio-Potenzial der Band alles andere als ein potenzieller Kritikpunkt. Stattdessen sagt es schlichtweg aus, dass PENCILCASE auf höchstem Niveau agieren und sich weder beim Songwriting, noch in Sachen Eigenständigkeit [...] hinter den vermeintlichen Mega-Acts verstecken müssen. [...] Note: 8.0 / 10

HEAVY ODER WAS? PENCILCASE aus Aachen orientieren sich stark an amerikanischen Vorbildern wie den FOO FIGHTERS oder NICKELBACK, ohne dabei zum Abziehbild zu werden. Das angenehm rockende 'Kansas City Shuffle' ist erstklassig produziert und braucht [...] die internationale Konkurrenz nicht zu scheuen. Martin Kosbab - ZiImann (8 Punkte)

LAUT.DE [...] Wem der Name Pencilcase bislang noch nie untergekommen ist, der hat definitiv eine starke Band aus unseren Landen verpasst. [...] Defizite [...] beim Songwriting [...] machen Pencilcase mit ihrer Spielfreude weitgehend wett. Schon der Opener "Freaks" rockt frei von der Leber nach vorne weg und macht einfach Spaß. [...] im locker swingenden Titeltrack packt [...Sänger Joscha...] mal eine echt große Hookline aus, und im schwer nach US-Radio klingenden "Memory Milestones" klingt er stellenweise echt wie ein Großer. [...] Die... Jungs [haben] vor allem live eine Chance verdient, denn da kommt die ganze Sache doch eine Ecke rauer und

authentischer rüber. Lasst euch im nächsten Jahr mal sehen.

GÄSTELISTE [...PENCILCASE...] fühlen sich von US-Melodic-Rockern wie den Foo Fighters, Audioslave oder Puddle Of Mudd angestiftet. Die Inspiration hat so gut geklappt, dass die Aachener meist authentisch US-amerikanisch klingen, teils gar wie eine unpeinliche Nickelback-Ausgabe. Man benannte [...das Album] nach einem Zitat von Mr. Goodkat aus dem Gangsterthriller "Lucky #" [...] Und das macht rundum Laune: "Freaks" ist ein punkig loslegender Kick-Starter, "Dig" eine twangige Mischung aus Radiorock und Hüpfcore mit tollem Intro und das Titelstück "KCS" hat "rollin"-Qualitäten, die sogar noch aus (m)einem Daihatsu Curare eine V8-Stretch-Limo machen wollen. "Memory Milestones" hat ein Southern Rock-Flair (doch keine Sorge: Wer Beatsteaks covered, kann eigentlich kein Redneck sein), bei "Faultline Stories" kriegen 3DD die Tür nicht zu und "Say Goodbye" schließlich kann sogar an die sehr großen Tragically Hip erinnern. Dazu kommt noch Lebenshilfe wie "How To Shit In The Woods", ein abgedrehtes Wald-Cover, ein langentbehrter "Parental Advisory"-Sticker - Herz, was willst du mehr?! - Klaus Reckert-

TRUE TRASH [...] Pencilcase haben vergangenen Freitag ihr zweites Studioalbum Kansas City Shuffle via Xochipilli Records veröffentlicht. Wir [...] können nur positives vermelden. Der Albentitel wurde dem Gangster-Kultfilm Lucky Number Slevin entnommen: Demnach ist ein Kansas City Shuffle, "wenn alle Welt nach rechts guckt, während du links rum gehst." Pencilcase nennen als Inspiration Bands wie die Foo Fighters, Audioslave oder Puddle of Mudd und sehen sich selbst als Rockband

im amerikanischen Stil. Kein Wunder bei diesen Vorbildern. Eine gewisse Ähnlichkeit zu den (frühen) Foo Fighters lässt sich zwar nicht verleugnen, trotzdem gelingt es Pencilcase ihren Songs einen eigenen coolen Rock'n'Roll Stil zu verleihen. Auf Kansas City Shuffle gibt es ehrliche, echte Rockmusik mit kraftvollem Gesang und viel Melodie. Sehr gefällig und geht gut ins Ohr! Pencilcase finden genau die richtige Mischung aus lautem Rock und schönen Melodien.

IN HARD Pencilcase, der Vierer aus Aachen, serviert uns auf seinem Zweitling "Kansas City Shuffle" einen flammend-fiebrigen Melodic-Rock-Core, bei dem nicht zuletzt Fronter Joscha Golzari vor der Mikrostante so ziemlich alles gibt. Die Band spielt einen authentischen und beherzten Rock'n'Roll, der nicht nur auf Tracks wie "Freaks" und "Dig" mächtig nach vorne kickt. Dazu gibt es breitwandige Gitarrenarbeit, eingestreute Tempovariationen und mitreißende Melodiebögen, die den Fans auf den Konzerten sicherlich alles abverlangen dürften. Solide Leistung! Rainer Guérich (4 Sterne)

WEB

www.pencilcase.de
www.facebook.com/pencilcase.music
www.youtube.com/officialpencilcase

PENCILCASE

Red Rock Management
Glünderstr. 3a - 30167 Hannover
pencilcase@redrock-management.de

XOCHIPILLI RECORDS

Birkenstr. 10 - 52078 Aachen
m.matuschek@xochipilli-records.com
www.xochipilli-records.com